

Ressort: Technik

"Welt-Online" berichtet vorübergehend über angebliches Ableben von H

Hamburg, 10.07.2015, 01:17 Uhr

GDN - Das Onlineangebot der Welt hat in der Nacht auf Freitag vorübergehend einen Bericht über das angebliche Ableben von Altkanzler Helmut Kohl auf seiner Internetseite verbreitet und wenig später wieder entfernt. Kurz nach 0:30 Uhr ging die Nachricht als "Eilmeldung" online, wonach der Altkanzler angeblich in der Nacht auf Freitag verstorben sei.

Wenige Minuten später wurde die Meldung wieder kommentarlos gelöscht, war über Google aber dennoch weiterhin abrufbar. Im Kurznachrichtendienst Twitter spekulierten die Nutzer, dass die "Welt" versehentlich eine Falschmeldung verbreitet haben könnte. Sowohl im Büro von Helmut Kohl als auch in der Reaktion der "Welt" war zu nächtlicher Stunde niemand zu erreichen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-57356/welt-online-berichtet-voruebergehend-ueber-angebliches-ableben-von-helmut-kohl.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com